

19. BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

DEUTSCHES PATENTAMT



12

Gebrauchsmuster

U1

- (11) Rollennummer G 90 13 620.9
- (51) Hauptklasse D06F 39/12
Nebenklasse(n) D06F 58/20 D06F 37/26
- (22) Anmeldetag 28.09.90
- (47) Eintragungstag 08.05.91
- (43) Bekanntmachung
im Patentblatt 20.06.91
- (54) Bezeichnung des Gegenstandes
Gehäuse für eine Wäschebehandlungsmaschine
- (71) Name und Wohnsitz des Inhabers
Licentia Patent-Verwaltungs-GmbH, 6000 Frankfurt,
DE

28.09.90

EBHZ-90/40

25.09.1990

Ku/Km

1

L i c e n t i a
Patent-Verwaltungs-GmbH
Frankfurt/Main

Beschreibung

Gehäuse für eine Wäschebehandlungsmaschine

Die Neuerung betrifft ein Gehäuse für eine Wäschebehandlungsmaschine, wie Waschmaschine oder Wäschetrockner, dessen Frontseite eine verschließbare Wäscheeinfüll- und Wäscheentnahmeöffnung aufweist.

Bei der Wäscheentnahme aus Wäschebehandlungsmaschinen der vorgenannten Art kann es bei ungeschickter Handhabung vorkommen, daß Wäschestücke auf den Fußboden fallen und dabei verunreinigt werden.

Der Neuerung liegt deshalb die Aufgabe zugrunde, eine Wäschebehandlungsmaschine der in Rede stehenden Art so zu verbessern, daß bei der Wäscheentnahme herunterfallende Wäschestücke nicht mit dem Fußboden in Berührung kommen können.

Die Lösung dieser Aufgabe gemäß der Neuerung besteht darin, daß das Gehäuse mit einer unterhalb der Wäscheentnahmeöffnung angeordneten Wäscheauffang-Einrichtung versehen ist.

Durch die Neuerung wird der Gebrauchswert einer stirnseitig beschickbaren Wäschebehandlungsmaschine wesentlich erhöht.

Verschiedene vorteilhafte Ausführungsbeispiele der Neuerung sind in der Zeichnung dargestellt und werden anhand dieser nachfolgend näher beschrieben.

90 136 20

28.09.90

EBHZ-90/40

25.09.1990

Ku/Km

2

Die dargestellte Wäschebehandlungsmaschine hat ein Gehäuse 1, dessen Frontseite 2 eine verschließbare Wäscheinfüll- und Wäscheentnahmeöffnung 3 aufweist. Unterhalb dieser Öffnung ist in vorteilhafter Weise eine Wäscheauffang-Einrichtung 4 vorgesehen. Die Wäscheauffang-Einrichtung 4 ist im Gehäuse 1 integriert und ist nach Fig. 1 ein herausklappbarer und nach Fig. 2 ein herausziehbarer Bestandteil des Gehäuses. Die herausziehbare Wäscheauffang-Einrichtung kann dabei als Schublade oder als Platte ausgebildet sein. Auch die Ausbildung der Wäscheauffang-Einrichtung als abnehmbare und damit transportable Einheit (Wäschekorb) wäre denkbar (Fig. 3). Als Material für eine solche Wäscheauffang-Einrichtung käme vorzugsweise Kunststoff in Frage. Ferner könnte man auch kunststoffbeschichtete Drahtgitter und dergleichen verwenden.

90.10.90

38.09.90

EBHZ-90/40

25.09.1990

Ku/Km

3

L i c e n t i a
Patent-Verwaltungs-GmbH
Frankfurt/Main

Schutzansprüche

1. Gehäuse für eine Wäschebehandlungsmaschine, wie Waschmaschine oder Wäschetrockner, dessen Frontseite eine verschließbare Wäscheeinfüll- und Wäscheentnahmeöffnung aufweist, dadurch gekennzeichnet, daß das Gehäuse (1) mit einer unterhalb der Wäscheentnahmeöffnung ((3)) angeordneten Wäscheauffang-Einrichtung versehen ist.
2. Gehäuse nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Wäscheauffang-Einrichtung (4) im Gehäuse (1) integriert ist.
3. Gehäuse nach Anspruch 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, daß die Wäscheauffang-Einrichtung (4) ein herausziehbarer oder herausklappbarer Bestandteil des Gehäuses (1) ist (Fig. 1 u. 2).
4. Gehäuse nach Anspruch 1 oder einem der folgenden, dadurch gekennzeichnet, daß die Wäscheauffang-Einrichtung als Schublade ausgebildet ist.
5. Gehäuse nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Wäscheauffang-Einrichtung als abnehmbarer Wäschekorb ausgebildet ist.
6. Gehäuse nach Anspruch 1 oder einem der folgenden, dadurch gekennzeichnet, daß die Wäscheauffang-Einrichtung aus Kunststoff oder aus kunststoffbeschichtetem Drahtgitter oder dergleichen gebildet ist.

9013620

28.09.90

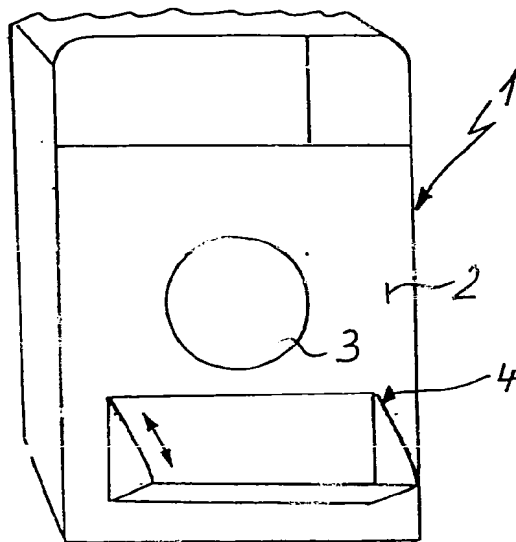


Fig. 1

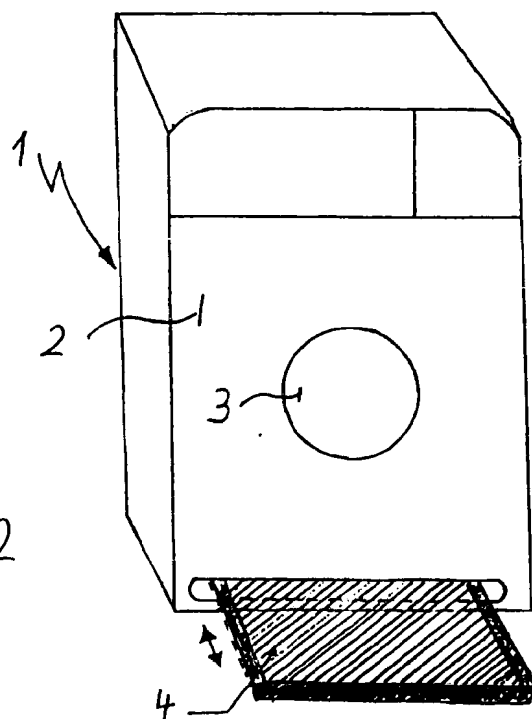


Fig. 2

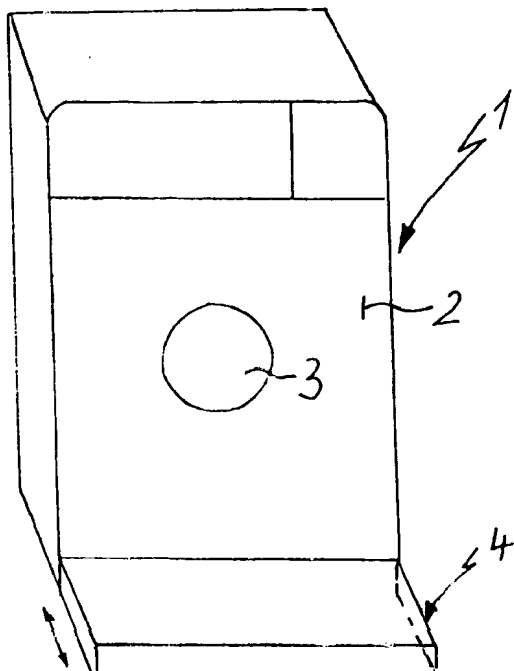


Fig. 3

90 300